

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

141 (25.5.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141. Erstes Blatt.

Mittwoch den 25. Mai

1887.

## Bekanntmachung.

Nr. 1818. Das Ersatzgeschäft pro 1887 betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Loosungsscheine für diejenigen Pflichtigen, welche sich dieses Jahr vor der Ersatzkommission gestellt haben, zur baldigen Zustellung an dieselben, beziehungsweise deren Anverwandten.

Die anher vorzuliegende Zustellungsbescheinigung ist von den Betreffenden unterzeichnen zu lassen.  
Karlsruhe, den 20. Mai 1887.

Groß. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 19638. Das Rheinbad in Nagau betreffend.

Nach §. 1 der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 26. Mai 1865 ist das Baden im Rhein nur an den von der Ortspolizeibehörde bezeichneten Plätzen erlaubt. In Anwendung dieser Bestimmung machen wir darauf aufmerksam, daß der freie Rhein außerhalb des städtischen Schwimmbades bei Nagau von der Ortspolizeibehörde nicht als Badeplatz bezeichnet und daß somit das Hinausschwimmen aus dem städtischen Schwimmbad in den freien Rhein verboten ist. Das Aufsichtspersonal ist angewiesen, jede Zuwiderhandlung gegen dieses Verbot hierher zur Anzeige zu bringen. Wir werden die zur Anzeige gebrachten Zuwiderhandlungen gemäß §. 75 P.St.G. bestrafen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1887.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Konkursverfahren.

Nr. 12091. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Frau Berena Kunz Wittve von hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlußtermin auf

Freitag den 10. Juni 1887, Vormittags 8 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, bestimmt.

Karlsruhe, den 16. Mai 1887.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

33. Die Wittve des Schlossers Franz Bed, Juliane Friederike geb. Grether dahier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. Etwaige Einsprüche sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, 18. Mai 1887.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

W. Frank.

## Dankagung.

Zur Erinnerung an die verstorbene Mutter erhielten wir zu Gunsten armer Kranker von einem nicht genannt sein wollenden Wohlthäter die reiche Gabe von 300 Mark, wofür wir hiermit unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 24. Mai 1887.

Verwaltungsrat der evang. Diakonissenanstalt.

## Dankagung.

Durch Vermittlung der Frau von Guth-Bender in Baden erhielten wir von Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin ein Geschenk von fünfzig Mark, wofür wir ehrsüchtig danken.

Karlsruhe, den 24. Mai 1887.

Der Vorstand des St. Vincentius-Vereins.

## Badischer Frauenverein.

Der Vorstand des Frauenvereins zu Heidelberg theilt uns mit, daß auf seine Veranlassung hin Frau Professor Weber von Tübingen am Donnerstag den 26. d. M., Vormittags 11 Uhr, im Gartensaal des Museums in Heidelberg einen Vortrag über: „Die geistige und sittliche Erziehung der Frauen eine Bedingung des Volkswohls!“ halten wird und verbindet damit die freundliche Einladung an die hiesigen Vereinsmitglieder zur Anwesenheit.

Hievon beehren wir uns die verehrten Mitglieder unseres Vereins ergebenst in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe, den 23. Mai 1887.

Der Vorstand.

## 2.2. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Verlosung am Mittwoch den 25. Mai d. J., nachmittags 4 Uhr, Sofienstraße 14.

K. W. Doll.

## Katholische Kleinkinderbewahranstalt.

(Bahnhofstadttheil.)

In der unter Leitung katholischer Schwestern stehenden Kleinkinderbewahranstalt, Schützenstraße 10, können noch Kinder vom 2. bis 6. Lebensjahre angenommen werden. Kinder, welche der Anstalt den ganzen Tag über zur Pflege gegeben werden, erhalten zur Mittagszeit kräftige Kost (Suppe und Fleisch). Die Anstalt ist an jedem Wochentag, auch Samstags, von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Anmeldungen werden bei Stadtpfarrmehner Kaiser und bei der Schwester-Vorsteherin (Schützenstraße 10) entgegengenommen.

NB. Der monatliche Beitrag beträgt für ein Kind ohne Kost 1 Mark, mit Kost 2 Mark. Arme Waisen Kinder finden unentgeltliche Aufnahme und Verpflegung.

## Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hebelstraße 1 im Hinterhaus nachverzeichnete, zum Nachlaß des † N. Hemberger, Diener dahier, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Mannskleider, Wäsche, 3 Betten, Schreinwerk, 1 eiserner Herd und sonst verschiedene Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 24. Mai 1887.

2.1. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Akademiestraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 2. Stock des Seitenbaues, täglich von 10—2 Uhr.

— Friedenstraße 10 sind die Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern und der 2. Stock von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Juli oder früher beziehbar zu vermieten. Garten beim Hause. Die Wohnungen sind vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Friedenstraße 7.

— Herrenstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, ist die Bel-Etage-Wohnung von 6 eleganten Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten, ebenso eine Wohnung, 3 Treppen hoch. Näheres Herrenstraße 16 im Querbau.

— Kaiserstraße 164 ist eine schöne Wohnung, 2. Stock, eine Treppe hoch, von 7 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kaiser-Allee 28 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, schöner Aussicht, Küche, Keller, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli zu vermieten. Preis 425 Mark. Näheres beim Eigentümer, Kaiser-Allee 28 im 2. Stock.

3.2.

33.

### Fahrnißversteigerung.

**Mittwoch den 25. Mai l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, werden **Bähringerstraße 76** versteigert als:

1 vollständiges Dienstbotenbett, 1 Bettlade mit Koff, 1 zweischläfrige Bettlade mit breitbeiniger Matraze, 1 Kinderbettlade, Koff und Matraze, 1 kleiner Ovale Tisch, 1 vierediger Tisch, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 1 Fußtritt mit Schublade, 1 Haarmatratze, 1 großer und 1 kleiner Küchenschrank, 1 Herd, 1 Küchentisch; ferner Wirtschaftsküchensilien als: kleine und große Platten, Teller, Portionenplatten, Schüsseln, Besteck, Tranchirbesteck und Stahl, Weinflaschen und Gläser,  $\frac{1}{10}$  Henkelgläser, Bieruntersätze, Salzgefäße, 1 Häringsküffel, Käsegloden mit Holzstellern, 1 Blechmaß, 1 Huilker, verschiedene Küchengefäße, Ständen, Kübel, 1 Messerputzmaschine und Verschiedenes.

**L. Ph. Dressel.**

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden.

### Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 26. d. Mts.,** Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag **Birkel 24**, parterre, gegen **Barzahlung** öffentlich versteigert:

eine große Partie gut erhaltener Herren-, Damen- und Kinderkleider, darunter einige Anzüge, seidene Kleider etc., Stiefel, 1 Comptrolampe mit Gummischlauch, Briefkasten, Comptrolschilde, Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure, 1 antike, eingelegte Kommode mit achtem Beschlag, 1 Nachttisch, 2 Delgemälde, 1 Regulator, 6 Duzend Messer und Dessertbesteck, 2 Standuhren unter Glas, 14 Tage gehend, 1 zweiflügeliger Kinderwagen, einige Fauteuil in Robr, Kindersüßchen, 1 englischer Sattel mit Baumzeug etc., einige Tapeten, 1 Kleiderständer, verschiedene Hausrath, circa 20 Damenjaden und Mäntel.

**B. Kossmann, Auktionator.**

### Fässer-Versteigerung.

**Freitag den 27. cr.,** Vormittags 10  $\frac{1}{2}$  Uhr, versteigere ich im Auftrage **Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstr.,**

**6 weingrüne Fässer von 10—24 Hectoliter Gehalt,** gut erhalten, mit Faßlager,

wozu Liebhaber höflichst einladet

**B. Kossmann, Auktionator.**

### Wohnungen zu vermieten

— Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch ist eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehen, Küche, Keller etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

3.3. Karlstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Kammer nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

— Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei **Max Müller, Akademiestraße 28.**

— Ruppurrerstraße 4, nächst dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kammern u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder **Werberplatz 37 im 2. Stock.**

3.3. Ruppurrerstraße 50 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Waschhaus und Speicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in schönster Lage, freier Aussicht ohne Vis-à-vis, auf den 23. Juli zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr. Näheres im Laden.

— Waldstraße 49 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 großen Mansarde sowie Kellerabtheilung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigenhümer.

\*2.2. Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Wohnung nach der Straße zu mit besonderem Glasabschluß, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten.

**In der Schützenstraße** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu annehmbarem Preis auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

10.8. Auf 23. Juli zu vermieten: **Spitalstraße 39** der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör mit freier Aussicht. Näheres auf dem Bureau **Spitalstraße 37.**

**Durlach.**  
**Villa** mit großem, schönem Park, dicht an der Bahn, ist sofort zu vermieten. Näheres im Kontor der **Sebold'schen Fabrik.**

**Durlach.**  
3.3. In schönster, freier und gesunder Lage der Stadt, gegenüber dem Schlossgarten, sind 2 bessere Wohnungen, bestehend aus 5 und 4 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Juli zusammen oder getheilt zu vermieten. Auf Wunsch mit Garten. Nähere Auskunft ertheilt Kaufmann **W. Erb** in Karlsruhe.

**Laden zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 82 ist ein Laden zu vermieten. Zu erfragen bei **Gebrüder Faber.**

**T. Wohnungsge such.**  
2.2. Auf 23. Juli wird eine geräumige Parterrewohnung mit Stallung für zwei Pferde im Preis von 800—1200 M. gesucht durch **K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.**

\* Auf 1. oder 15. Juni wird von einer ruhigen Familie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör gesucht, wozüglich im Bahnhofstadtteil. Offerten mit Preisangabe nimmt entgegen: **Schumann Barth, Spitalstraße 52 im Hinterhaus, 2. Stock.**

**Geb. Sofrath Blas**  
sucht auf nächste Zeit, spätestens auf 23. Oktober, eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5—7 Zimmern nebst Zugehör im Zentrum der Stadt. Familie von 2 Personen. Anträge mit Preisangabe sind **Waldstraße 34 im 3. Stock** erbeten.

**Für ein feineres Restaurant**  
suche ich in guter Lage passende Lokalitäten.  
**E. Creuzbauer,**  
4.3. Kaiserstraße 132.

### Auf Oktober d. J.

suche ich aus Auftrag eine Wohnung von 7—8 Zimmern in angenehmer, freier, besserer Lage für eine ruhige, kleine Familie.

desgleichen eine Wohnung von 6—7 Zimmern für 2 Personen.

für eine einzelne Dame eine Wohnung von 6 Zimmern mit Bad, Balkon etc.,

eine Wohnung von 9—10 Zimmern für 3 Personen,

eine Wohnung von 7 Zimmern, der Neuzeit entsprechend,

eine große Wohnung von 6—8 Zimmern für einen Beamten; ferner

### auf Juli d. J.

eine Wohnung von 5 großen Zimmern in hübscher Lage mit Garten,

eine große Wohnung von 10—12 Zimmern etc. mit Garten.

Offerten sind erbeten an **W. Gutekunst,** 2 Douglasstraße 2.

### Zimmer zu vermieten.

— Waldstraße 20 ist ein großes, fein möbirtes Hochparterrezimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\*3.2. Zwei hübsch möbirt, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen solchen Herrn zu vermieten: **Bähringerstraße 106** (bei der Post), 2 Treppen hoch.

3.1. Ein gut möbirtes Parterrezimmer ist an einen Herrn Angestellten oder Studierenden sogleich oder per 1. Juni zu vermieten. Näheres **Werberplatz 39.**

\* Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist auf den 1. Juni oder früher zu vermieten: **Amalienstraße 14**, zwei Treppen hoch links.

\* **Marienstraße 43**, Ecke des **Werberplatzes**, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später an einen ordentlichen Herrn zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

\* Ein möbirtes Zimmer ist zu vermieten: **Scheffelstraße 42 im 3. Stock.**

\* Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: **Marienstraße 27**, parterre im Laden.

\* In schönster Lage der Kaiserstraße ist ein großes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: **Kaiserstraße 124**, 3 Treppen hoch, neben der Bad-Anstalt zum **Römischen Kaiser.**

### Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbirtes Zimmer, im Seitenbau parterre gelegen, mit oder ohne Pension, sofort oder später billig zu vermieten: **Sophienstraße 15.** 5.3.

### Unmöbirtes Parterrezimmer,

ein großes, nach dem Garten gehend, auf Verlangen mit Küche, ist auf 1. Juni zu vermieten: **Bürgerstraße 15.**

### Zimmer-Gesuch.

\*2.1. Ein unmöbirtes Zimmer, parterre oder 2. Stock, auch in einem freundlichen Hinterhaus, sucht ein älterer Herr zu mieten. Näheres **Bürgerstraße 6**, parterre.

### Dienst-Anträge.

\* Gesucht zu sofortigem Eintritt wegen Krankheit des jetzigen Mädchens ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich zu aller Hausarbeit verpflichtet. Lohn 50 M. Näheres **Bismarckstraße 73**, parterre.

\* Sofort wird ein junges Mädchen den Tag über zu Kindern und für leichte Hausarbeit gesucht: **Schützenstraße 87 im 3. Stock.**

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen geübten Alters, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht auf 1. Juli Stellung bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Zu erfragen bei **Frau Häusler, Wilhelmstraße 7.**

**Köchinnen und Zimmermädchen** suchen auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt- Centralbureau, **Blumensfr. 4.** 2.2.

### T. Kellnerinnen

finden die besten Stellen durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. 16.11.

**Solide u. fleißige Zimmermädchen** werden aufgenommen; ebendasselbst können **Spülmädchen** sofort Stelle finden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

#### Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein ehrliches, sittliches Mädchen mit guten Zeugnissen findet sogleich gut bezahlte Stelle in eine Trinkhalle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

#### Ein selbständiger Arbeiter

findet dauernde Beschäftigung bei **Jakob Meule**, Schuhmacher, in Aue bei Durlach.

#### Ein ordentlicher Junge,

welcher Lust hat, das Buchrevel- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen bei mir eintreten.

**Louis Anselment**, Bähringerstraße 59.

#### Lehrling-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann wird für ein hiesiges Bankgeschäft sofort oder auf Juli als Lehrling gesucht. Offerten unter Beilage der Schulzeugnisse befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5000.

#### Eine ordentliche Kaufrau

wird sogleich gesucht: Durlacherstraße 70.

#### Vertrauens-Posten gesucht.

Ein durchaus tüchtiger Kaufmann, verheiratet, 32 Jahre alt, bisher in ersten Fabrikgeschäften als Buchhalter, Correspondent und Reisender thätig, äußerst zuverlässiger Arbeiter, sucht per 15. Juli event. früher oder später dauernde Stellung als

#### Buchhalter, Correspondent, Kassier

oder dergl. in einem hies. Fabrik- oder En gros-geschäft. Prima Refer. und Zeugnisse. Gesl. Anträge sub Chiffre K. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Uebnahme eines Filial-Geschäfts.

3.1. Ein thätiger Mann wünscht eine Filiale, einerlei welcher Branche, zu übernehmen, oder in ein En gros-Geschäft erbötig, ihm ein solches einzurichten. Garantie und Referenzen stehen zu Gebote. Etwaige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mehrere gut empfohlene Restaurationskellner suchen Stellung durch **K. Weispach's** Haupt-Platzungs-Bureau, Bähringerstraße 12. \*2.2.

**Herrschafsdienere**, gewandte, jüngere und ältere, suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

#### Monatsdienst-Gesuch.

\* Eine ältere Person sucht täglich von Morgens bis Mittags einen Monatsdienst. Zu erfragen Amalienstraße 27 im 2. Stock, bei Frau Reinbold.

#### Beschäftigungs-Gesuch.

\*2.2. Ein kautionsfähiger, junger Mann aus guter Familie sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Derselbe besitzt annehmbare Handschrift und ist der englischen Sprache mächtig. Adressen beliebe man unter Chiffre F. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein im besten Rufe stehender junger, kräftiger Mann, welcher beim Militär als Unteroffizier gedient hat, sucht als Ausläufer, Einkassierer, Diener oder auch als Tagelöhner tägliche Beschäftigung. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes.

\* Es wird **Wäsche zum Waschen und Bügeln** zu äußerst billigen Preisen angenommen: Waldhornstraße 60, 2. Stock.

#### Empfehlung.

**Bügel- und Näharbeiten** werden angenommen und pünktlich besorgt: Luffenstraße 24 im 4. Stock.

Ein im \*2.2.

#### Zeichnen und Koloriren

tüchtiger, junger Mann sucht dementsprechende Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherstraße 26 im 3. Stock des Hinterhauses links.

### Eine Näherin,

im Weißzeugnähen, Stopfen und Plüden sowie im Anfertigen von Kleidern und Ausbessern oder Umänderungen derselben gewandt, empfiehlt sich, in und außer dem Hause zu arbeiten. Schriftliche Offerten werden Kronenstraße 45, oberster Stock, erbeten. 3.2.

### Verloren.

2.1. Eine wollene, braune Pferdedecke wurde zwischen Karlsruhe und Mühlburg verloren. Abzugeben bei der

**Direktion der Pferdebahn.**

\* Ein silberner **Zwicker**, an einem Drahtfettchen befestigt, wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Waldstraße 83 im 3. Stock.

#### Entlaufener Hund.

2.1. Ein starker, schwarzer **Spigerhund** hat sich vorige Woche verlaufen. Um Rückgabe wird gebeten: Gartenstraße 7. Vor Ankauf wird gewarnt.

#### Haus-Verkauf.

\*3.2. Kaiserstraße (östlicher Stadttheil) ist ein gut gebautes Geschäftshaus aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

#### Möbel- und Betten-Verkauf.

Größte Auswahl in Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettstücken, Rohhaaren, Bettfedern und Flaum, Kasten und Polstermöbeln, Spiegeln und Teppichen zu billigen Preisen. Ganze Aussteuer werden besonders berücksichtigt im Möbel- und Tapezier-Geschäft von **P. Sirt**, Müppurrerstr. 17.

#### Hundel-Verkauf.

2.2. Zwei schöne, schwarze, junge **Hundel** sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

#### Zu verkaufen.

3.1. Ein eiserner **Kochherd**, gut erhalten, und 1 **Nährschalen**, fast wie neu, sind billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 34 im Laden.

3.1. Ein kleiner **Brückenwagen**, 2 **Dezimalwaagen** von 10 Ctr. Tragkraft, ca. 30 hölz. und eiserne **Kohlenbehälter**, für einen Kohlenhändler geeignet, ebenso dts. **Siebe**, 1 kleine, sicher schließbare **Eisenkassette** von Eisen, 2 vollständige **Betten** (alles noch gut erhalten) und noch verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen. Zu erfragen große Spitalstraße 34 im Laden.

#### Swiger Klee,

zwei halbe und ein viertel Morgen, ist zu verkaufen: Kronenstraße 50.

#### Klee,

drei Viertel, ist in der verlängerten Hirschstraße zu verkaufen. Näheres zu erfahren Belfortstraße 10 im 3. Stock.

#### Hauskauf-Gesuch.

3.3. Es wird ein Haus im östlichen Stadttheil mit Werkstätte, Hof oder Garten, oder wo eine Werkstätte eingerichtet werden kann, zu kaufen gesucht. Anmeldungen unter Angabe des Kaufpreises, Lage, Mietverhältniß wollen unter Chiffre E. Z. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Ein bemittelter Geschäftsmann sucht in guter Lage der Kaiserstraße ein Haus zu kaufen. Offerten bittet man an **Rudolf Mosse**, Erbprinzenstraße 4, unter Chiffre **L. M.** abzugeben. 2.2.

#### Hauskauf-Gesuch.

2.2. Für eine **Weggerei** passend, wird ein Haus zwischen der Kronenstraße und Marktplatz zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre F. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**ALTES GOLD, SILBER,** Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

**LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,**

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **H. Dwig**, Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

### Altes Blei

wird fortwährend angekauft in der Glasmalerei von **Hans Drinneberg**, Schützenstraße 7.

Die Weingrosshandlung **Max Homburger**, 30 Kronenstrasse 30, empfiehlt ihr grosses Lager deutscher u. französischer **Schaumweine**

in allen Preislagen von M. 2.50 bis M. 8.— per 1/4 Flasche. Von allen Sorten sind halbe Flaschen am Lager. Bei Bezügen von 12 Flaschen an bedeutende Rabattgewährung.

Die Weinhandlung **W. Baumgärtner**, 1 Waldstraße 1,

empfiehlt unter Garantie für Naturweine: **Weissweine** zu 40, 50, 60, 70, 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 50 Pfg. pro Liter, **Kaiserstühler Rothwein** zu 70 und 90 Pfg. pro Liter, **Affenthaler** und **Zeller** zu 1 M., 1 M. 20 und 1 M. 50 Pfg. pro Liter in Fässern von 20 Litern an, **Schwarzwälder Kirschenwasser** und **Zwetschgenwasser** bei Abgabe in einzelnen Flaschen.

Die Weingrosshandlung **Max Homburger**, 30 Kronenstr. 30, empfiehlt ihre grossen Lager feiner und hochfeiner **Flaschen-Weine**

aus guten und besten Lagen des **Rheingau**, **Rheinhessens**, der **Pfalz** u. des **Moselgebietes** in allen Preislagen von M. 1.— bis M. 9.— per Flasche;

2.1. ferner: **Bordeaux- und Burgunder-Weine** ebenfalls in allen Preislagen. Ausführliche Preis-Courante zur Verfügung.



**Afrikaner Weiss-** per Flasche  
erl. Glas  
**weln** M. 1.25,

feiner, süßer Frühsüds- und  
Dessertwein,  
**Afrikaner Roth-**  
**weln** M. 1.—,

aus Bordeaux-Neben in Ungar  
gezogen,  
empfiehlt

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 28,

**Haupt-Niederlage:** Kaiserstraße 102a,  
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- W. Abt, Karlstraße 41,
  - H. Anselment, Bähringerstraße 41,
  - Ludw. Biedermann, Viktoriastraße 12,
  - E. Carlein, Hirschstraße 29,
  - E. Denble, Ungartenstraße,
  - V. Enz, Karlstraße 12,
  - E. Fischer, Bessingstraße 21,
  - F. Gailing, Karlstraße 66,
  - Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,
  - Ph. Gromer, Schützenstraße 20,
  - C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang  
Erbringenstraße,
  - Otto Hegman's Filiale, Schirmerstr. 5,
  - C. Heistermann, Schützenstraße 61,
  - C. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
  - Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
  - J. Hessel, Marienstraße 2,
  - M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
  - M. Hofheinz, Ecke der Luisen- und  
Wilhelmstraße,
  - A. Hoffherr, Herrenstraße 35,
  - S. Karcher, Leopoldstraße 23,
  - Fr. Lau, Grenzstraße 8,
  - E. Mayer, Bähringerstraße 41,
  - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
  - D. Mörch, Marienstraße 37,
  - Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
  - C. Reiss, Sittlingen,
  - C. Richter, Bähringerstraße 77,
  - Th. Schneider, Ecke der Seminar- und  
Bismarckstraße,
  - Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 8,
  - Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
  - Fr. Sippke, Durlacherlandstraße 8,
  - St. Thomann, Sophienstraße 66,
  - C. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und  
Göthestraße,
  - H. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 50,
  - C. Weil, Mühlburg,
  - E. Zschornig, Gartenstraße 23.
- Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und  
Firma „Julius Hoeck“.

**Mineralwasser:**

**Aechtes Emser, Selters,  
Apollinaris, Osener,**  
in frischer Füllung empfiehlt 125.

**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Schweizinger Spargeln**

aus den Pflanzungen der Herren  
**Max Bassermann & Co.** treffen  
jeden Tag frischgestochen ein und  
empfiehlt solche zu den billigsten  
Tagespreisen

**Friedrich Maisch,**  
Großh. Hoflieferant.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

Die

**Emmericher Waaren-Expedition,**

**Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,**

empfiehlt unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige Qualitätsbezeichnung

**Rohen Kaffee:**

Nr.	Sorte	per Pfund
0	Feinbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 1.65,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1.55,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1.45,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1.45,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.62,
7	Blassblanker Menado (sehr grosse Plattbohne)	1.45,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1.50,
10	Goldgelb Java Perl	1.38,
11	Feinhochgelb Java Perl	1.40,
12	Feingelber Java Perl	1.32,
18	Grünlicher Java Perl	1.28,
19	Gemischter Perl-Kaffee	1.20,
21	Feinblau ostind. Perl	1.46,
23	Feinblau Java Perl	1.42,
24	Feinbläulich Java Perl	1.38,
26	Grossbohne. feinblau Java (grosse Plattbohne)	1.40,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1.28,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.32,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1.28,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1.34,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1.28,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1.28,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1.24,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1.26,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.22,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1.20,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	1.16,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	1.10.

In Beuteln von 9 1/2 Pfund Netto und in Packeten von 5 Pfund.

Proben à 1 Pfund.

Bei Abnahme von 9 1/2 Pfund ermässigte Preise. 22.

**Mondamin**

Sehr beliebtes  
Genuss- und Nahrungsmittel.

Eingetragene Schutzmarke. London u. Berlin O. In Delikatess- u. Drog.-Handl. à 60 Pf. engl. Pfd. 15.8.

**Lieler Mineral-Wasser**

Bestmögliches Tafelgetränk. Wirkung wie Selters, Geschmack angenehmer, Preis niedriger. Bestes Heilmittel gegen Gicht, Hysterie, Affektionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Horn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Flaschen an. Brunnen-Verwaltung. Liel b. Schlengen l. Baden.

**Anzeige.**

22. Auf die bevorstehenden Feiertage empfehle ich mein anerkanntes feinstes **Kaisermehl**, welches sich bisher der vollsten Zufriedenheit aller meiner werthen Abnehmer erfreut, zu den billigt gestellten Preisen und mache gleichzeitig meine werthen Kunden aufmerksam, daß mein Geschäft am kommenden Freitag Abend bis Montag Abend geschlossen ist.

**N. J. Homburger,**  
Kronenstraße 50.

**Empfehle:**

f. Kaiseranzug 00,  
 „ Kaiseranzug 0,  
 „ Kunstmehl I,  
 „ Kunstmehl II,  
 „ Kunstmehl III,  
 Brodmehle von 10 Pf. das Pfd. an,  
 Kernengries,  
 Welschforngries  
 trotz bedeutenden Aufschlags zu meinen  
 alten billigen Preisen.

**J. Emsheimer,**  
 Mehl- & Landesprodukten-Geschäft  
 en gros & en détail,  
 Spitalstraße 41. 2.2.

**Emmenthalerkäse**

(Schweizerkäse), 7.6.

das Feinste, was in diesem Artikel nur  
geliefert werden kann, empfiehlt**W. Erb, am Spitalplatz.****Für Wirthe!**

Engros-Lager in:

**— Käse —**

Emmenthaler à 70 und 75 Pfg.,  
 Schweizer à 60 Pfg.,  
 Limburger à 25, 30 und 32 Pfg.  
 12.2. per 1/2 Kilo ab hier.

**Leop. Kaiser, Waldshut.****Stauffurter Badefalz,  
natürliche Mineralwasser**

empfehlen 6.4.

**Carl Roth, Droguerie.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe  
 empfiehlt 3.2.

**Straßburger Sauerkraut.****Futterartikel,**

als:

Hafer,  
 Futtermehl in 3 Sorten,  
 Kleien,  
 Gerste,  
 Gerstenschrot, 2.2.  
 Welschforn,  
 Welschfornschrot,  
 Wicken,  
 Vogelfutter,  
 Spreuen,

empfehlen zu den billigsten Preisen das  
Mehl- und Landesprodukten-Geschäft  
en gros & en détail**J. Emsheimer,**  
Spitalstraße 41.**Eine  
interessante  
Neuheit,**

die sowohl in den höchsten und allerböchsten Hofkreisen, wie überhaupt bei allen Liebhabern und  
 Liebhaberinnen einer feinen Tasse Kaffee die beifälligste Aufnahme findet, ist ein Gewürz, welches  
 bei der Bereitung des Kaffee-Getränkes dem Bohnen-Kaffee zugelegt, dem Getränk jene bunte  
 Farbe und jenen wunderbar feinen pikanten Geschmack verleiht, wie ihn das in Carlsbad erprobte  
 weltberühmte Kaffee-Getränk besitzt.

Erwähntes Gewürz, das unter dem Namen: „Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz in Por-  
 tionsstücken“ in den Handel kommt, wird in den Fabriken des Hoflieferanten **Otto E. Weber**  
 in **Nadebn-Dresden** und **Wien VI** hergestellt und ist in Cartons, enthaltend 30 Stück Ge-  
 würz, ausreichend für ca. 300 Tassen Kaffee, zum Preise von 50 Pfennig zu haben  
 in **Karlsruhe** bei:

**F. Bausback,**  
**Gustav Bronner,**  
**Julius Dehn,**  
**Ludwig Dörflinger,**  
**Christoph Grimm,**  
**C. Sager,**  
**Michael Sirsch,**  
**J. Küß,**

**S. Schleitner,**  
**Aug. Lösch,**  
**Friedrich Maisch, Hoflieferant,**  
**B. Merkle,**  
**Hermann Munding,**  
**Fr. Reiß,**  
**Alb. Salzer,**  
**Friedrich Wickersheim.**

Meine Fabrika's sind auf der soeben stattgehabten internationalen Koch-Kunstausstellung  
 zu **Leipzig** mit dem Ehrenpreis des Comités

ausgezeichnet worden. **== goldene Medaille ==**

**Otto E. Weber, Königl. Preuss. Hoflieferant.****J. Hoffner's Linoleum-  
Fussbodenglanzack**

ist der anerkannt beste Bodenanstrich.

Niederlagen in Karlsruhe

bei Herren:

**Ferd. Bausback,** Amalienstrasse 53.  
**Friedr. Benzel,** Kaiserstrasse 122 Eingang Waldstrasse.  
**Herm. Burkhardt,** Adlerstrasse 40.  
**Christ. Grimm,** Kaiserstrasse 36.  
**Karl Hager,** Karl-Friedrichstrasse 27, Eingang Erbprinzenstrasse.  
**Eugen Helff,** Karl-Friedrichstrasse 6, Ecke Zirkel.  
**Friedr. Herian Wittwe,** Kaiserstrasse 100.  
**J. B. Klingele,** Amalienstrasse 71, Ecke Leopoldstrasse.  
**Karl Klingemann,** Kreuzstrasse 22, Ecke Spitalstrasse.  
**J. Küst,** Kaiserstrasse 54.  
**Heinr. Lechleitner,** Zirkel 15, Ecke Adlerstrasse.  
**Lebensbedürfnisverein,** in sämtlichen Läden.  
**Victor Merkle,** Kaiserstrasse 160, Ecke Drog'asstrasse.  
**Val. Neumaier,** Leopoldstrasse 11.  
**Ernst Schneider,** Amalienstrasse 29.  
**Joh. Schumacher,** Amalienstrasse 14.  
**Stefan Thomann,** Sophienstrasse 66, Ecke Westendstrasse.  
**C. G. Trautwein,** Göttestrasse 1, Ecke Scheffelstrasse.  
**Christ. Weigle,** Blumenstrasse 21, Ecke Bürgerstrasse.  
**Cyprian Welser,** Akademiestrasse 42.  
**Gerhard Laspe** (vormals Wickersheim & Cie.), am kathol. Kirchenplatz.  
**Heinrich Zentner,** Kriegstrasse 30, Eingang Kronenstrasse.

**Bahnhofstadttheil:**

**Otto Mayer,** Wilhelmstrasse 20, Ecke Schützenstrasse.  
**Friedr. Reis,** Marienstrasse 43, Ecke Werderstrasse.  
**Aug. Steinmann,** Werderstrasse 43. 2.2.

**Stadttheil Mühlburg:****August Müller. — Max Hagmann. — Otto Hagmann.**

Generaldepositor für Norddeutschland und das Ausland:

**Ernst Schneider, Amalienstrasse 29.****Orfèvrerie Christoffe zu Fabrikpreisen**

8.8. in der Niederlage von Christoffe &amp; Cie.

bei

**F. Mayer & Cie., Hoflieferanten (Rondelplatz).**

**J. Böllner's weltberühmte  
Rheumatismus-Watte,**

ältestes, anerkannt vorzüglich wirkendes Mittel  
gegen Rheumatismus, Lähmungen, rheumat.  
Kopf- und Zahnschmerzen etc. Von allen Con-  
sumenten aufs Beste empfohlen. Packete  
à 50 Pfg., Mt. 1.— und Mt. 1.50.  
Alleiniges Depot für Karlsruhe und Um-  
gegend bei Herrn

**Albert Kohn,**

10.6. Kaiserstraße 134.

**Verb. Glycerin-Haarwasser à 1 M.,  
Eau de quinine (Chinarindenhaar-  
wasser) à 1 Mt. 50 Pfg.**

aus der Königl. Bayer. Hof-Parfümeriefabrik von  
**C. D. Wunderlich, Nürnberg,**

prämiiert Landes-Ausst. 1882,  
verhindern rasch die Bildung von Schuppen sowie  
das Ausgehen der Haare, deren Wachstum außer-  
ordentlich befördert wird. Sie geben dem Haare  
Glanz, Weichheit und angenehmes Parfüm.

Zu haben bei Hoflieferant **Carl Walzacher,**  
Lammstraße 5. 10.3.

**Bodenwische,**

gute, haltbare, ferner Materialien zur  
Selbstbereitung, als:

**weißes und gelbes Wachs,  
Goldocker, Orleans,  
arab. Gummi, Pottasche,  
Stahlspäne**

verkauft in den besten Qualitäten

**W. L. Schwaab,**

20.9. Großh. Hoflieferant

**CARL STEINER'S**

PREISGEKRÖNTE  
**BODEN-LACKE  
MANNHEIM**

in bekannter  
feinster Qualität  
(ohne Colophonzusatz)  
empfiehlt billigst

**Wm. Erb,** 6.6.  
am Spitalplatz.

**Badesalze**

empfiehlt billigst 12.5.  
**Otto Mayer, Droguerie,**  
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.



Dalmatiner Insekten-  
pulver, bestes Mittel  
gegen Schwaben, Kuf-  
sen etc., Naphthalin,  
Camphor, Natchouly,  
span. Pfeffer etc. gegen  
Motten.

**Carl Roth,**  
Droguerie.

**Fliegenpapier,  
Fliegenholz,  
Fliegenleim**

empfiehlt die Material- und Farbwaren-  
handlung von

**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

Mein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

**Sommer-, Glacé- u. Dänischen  
Handschuhen** bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung.

**Wilhelm Ellstätter,**

Friedrichsplatz 4.

16.13.

Als **Gelegenheitskauf**  
empfehle eine Serie

**leichte Umhänge**

durchaus mit reiner Seide gefüttert M. 19.—.

**Emil Müller,**

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

**Oberhemden**

mit 4fach feinem Leinen-Einfaß und doppelten Seitentheilen

von 24 M. bis 30 M. per 1/2 Duzend;

ferner empfehlen unsere neueste Art von

**Uniformshemden,**

unter hohen Westen zu tragen, von Halbflanell und Oxford, welche sich zu  
**Ausmärschen** besonders gut eignen, sowie auch unser großes Lager

**Leinen-Kragen und Manschetten**

empfehlen zu den allerbilligsten Preisen

**N. L. Homburger Söhne,**

Kaiserstraße 211.

3.2.

**Friedrich Blos,**

**F. Wolff & Sohn's Détail,**

Kaiserstrasse 104,

Ecke der Herrenstrasse,

empfiehlt sein

**Grosses Lager**

**von Leder- und Holzgalanterie-Waaren.**

**Reisenecessaires. Broncen. Majoliken.**

**Fächer jeden Genres. Damen-Schmucksachen. Trauer-  
und Fantasie-Schmuck.**

**Parfümerien. Seifen und Toilette-Artikel.**

Niederlage der rühmlichst bekannten Erzeugnisse aus der  
Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik  
**F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.**

**Neuheiten**  
in  
**Cravatten**

11.9.

bei  
**Geschwister Söll,**  
Kaiserstraße 133,  
gegenüber dem Museum.

**Neuheiten**  
in großer Auswahl vom einfachsten  
bis zum feinsten Genre,  
**Cravatten,**

Leinene und Gummi,  
**Kragen, Manschetten**  
für Herren und Knaben,  
**Ober-Hemden,**  
**Macco-Jacken und Hosen**  
von M. 1.— und besser,  
**Socken.**  
auch für Touristen, per 1/4 Duzend 30 Pfg.  
und besser,  
**Schweiss-Socken „Union“**,  
das beste und billigste dieser Art,  
**Handschuhe**  
in Seide und Zwirn, billigst,  
**Taschentücher** aller Art  
Eine Partie kleine Gummi-  
**Manschetten**  
das Paar 80 Pf., früher M. 1.50, empfiehlt  
6.3. **Oscar Beler,**  
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

**Frise-Kämme,**  
**Staub-Kämme,**  
**Scheitel-Kämme,**  
**Taschen-Kämme**  
in großer Auswahl bei  
**Sophie Seiler Wwe.,**  
Waldstraße 14.

**Sämtliche**  
**Haararbeiten:**

**Zöpfe,**  
**Locken,**  
**Scheitel,**  
**Chignons,**  
**Perrücken,**  
**Toupets,**  
**Stirnstücke**

werden in vorzüglichster Ausführung  
rasch und bei entsprechend billigen  
Preisen angefertigt.

**Färben** abgetragener Haare dauer-  
haft, Reparaturen billigst bei

**H. Delpy, Friseur,**  
Kaiserstrasse 136,  
gegenüber der Infanterie-Kaserne.

**Zur gefälligen Beachtung!**

31. Das Geschäft für **Woll- und Rosshaar-**  
**Schlumpen** in und außer dem Hause sowie zur  
**Aufarbeitung von Matrasen** befindet sich **So-**  
**phienstraße 73.** Auch mache ich auf die Besor-  
gung der **Bettreinigung** mittelst Dampf unter vor-  
sichtigster Behandlung aufmerksam.

**Fr. Stumpf, Sophienstraße 73.**

**Tapezier- und Dekorationsarbeiten**  
jeder Art in und außer dem Hause werden unter  
Zusicherung reeller Bedienung und mäßigen Preisen  
ausgeführt durch

**Georg Bilger, Tapezier,**  
3.2. Karl-Friedrichstraße 1, Eingang Sirkel. 14.5.

**Zur gefl. Beachtung.**

Mittwoch den 25. und Donnerstag den 26. d. Mts. sind

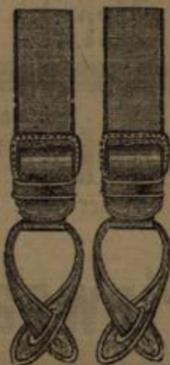
**Herrenhemden und Chemisettes**

speciell dem **Ausverkauf** unterstellt.

Mein Lager ist in diesen Artikeln auf's Vollständigste sortirt und erlaube  
ich mir, meine werthe Kundschaft darauf aufmerksam zu machen.

**Aug. Sonntag,**

21. Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.



**Neuheit in Hosenträgern.**  
**Tricot-Träger,**

elastisch, ohne Gummi, sowie feine **seldene Träger,**  
beide Sorten leicht und angenehm zum Tragen im Sommer,  
empfiehlt 3.3.

**Ludwig Oehl,**

**Grossh. Hoflieferant,** Kaiserstrasse 116.

NB. Andere Systeme gangbarer Träger stets vorrätzig.

**Pelz- und Wollwaaren**

werden unter **Garantie** gegen **Motten-** und **Feuerschaden** in  
Verwahrung genommen bei

**C. A. Zeumer,**

Kürschner,

127 Kaiserstraße 127.

NB. Auf Wunsch werden die Waaren im Hause abgeholt.

**Die Bettfedern-Reinigungs-Anstalt**

von **Frau Anna Deppeler, geb. Siegele, Herrenstraße 9,**

6.5. erlaubt sich hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen.



**Eisschränke,**

eigenes Fabrikat,  
neuer verbesserter  
**Construction**  
empfiehlt billigst

**Louis Anselment,**

Bähringerstraße 59.

**Bad Rothenfels. (Murgthal- Eisenbahnstation.)**

**Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.**

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

**Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.**

**Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.**

**F. Hemmerle.**

# Warnung vor Fälschung.

In neuerer Zeit wird in Karlsruhe und Umgegend ein Mineralwasser als ächtes Niderselterser verkauft, das in ächte Niderselterser Krüge gefüllt ist, welche mit einem den Brandstempel **Seltenes Wasser** tragenden Stopfen verschlossen sind.

Wir warnen vor dem Ankauf dieses Wassers als ächtes Niderselterser; mit letzterem hat dasselbe nichts gemein als nur den ächten Krug.

Das ächte Niderselterser Wasser ist mit einem Kork verschlossen, der auf der Seite den hierneben abgedruckten Stempel trägt.

Die genauen Abbildungen der Erkennungszeichen der Aechtheit des Niderselterser Wassers sind bei den Herren **Bahn & Basler, Ernst Glock Sohn** und **W. L. Schwaab** in Karlsruhe einzusehen und sind frei erhältlich.



Niderselters, im Mai 1887.

33.

Königl. Preuss. Brunnen-Comptoir.

## Anzeige und Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich das bisher von Herrn **Carl Vohl, Kaiserstraße 138**, betriebene

### Galanterie- und Parfümeriewaaren-Geschäft

käuflich übernommen habe und in gleicher Weise weiterführen werde.

In Verbindung damit führe ich die Fabrik-Niederlage von

33.

### Hermann Ries & Co.,

Fabrik feiner Bürstenwaaren mit Dampftrieb, Durlach,

und bin ich in der Lage, in sämtlichen Artikeln den weitgehendsten Anforderungen entsprechen zu können.

Es wird mein Bestreben sein, durch reelle Bedienung und billigt gestellte Preise mir das Vertrauen der geehrten Kundschaft zu erwerben und zu erhalten zu suchen.

Hochachtungsvoll

**Hermann Ries,**  
vormals Carl Vohl.

### Ettlingen.

### Gasthof zum Erbprinzen (direkt neben der Bahn)

bestens empfohlen. — Schöner, schattiger Garten, Regalbahnen.  
Gute Zimmer, reine Weine, ff. Bier. — Mittagstisch.  
Solide Preise. — Prompte Bedienung.

Hochachtungsvoll

82.

### Max Schiele,

ehemals Gasthofbesitzer „z. Seehof“ in Weersburg.

### Gesellschaft Polyhymnia.

Mittwoch den 25. Mai d. J., Abends 8 Uhr, wird im Hotel Prinz (Nebenzimmer) die

### Generalversammlung

abgehalten werden.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes;
2. Antrag des Vorstandes auf Statutenänderungen;
3. Neuwahl des Vorstandes und der Aufnahmekommission.

Zu recht zahlreichem Besuche dieser Generalversammlung werden die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen.

Karlsruhe, den 16. Mai 1887.

Der Vorstand.

33.

53.

### Für Neubauten.

Unterzeichneter beehrt sich, die Herren **Architekten, Bauunternehmer und Malermeister** auf seine reichhaltige Auswahl

### caschirter Plafond-Rosetten

aufmerksam zu machen. Preise billigt. Bei Abnahme größerer Posten 15—20 % Rabatt. Photographien zur gest. Ansicht zu Diensten.

**Aug. Meyerhuber,**  
Kronenstraße 7, nächst dem Birkel.

### Dankagung.

\* Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme an dem mich so schwer betroffenen Verluste meines nun in Gott ruhenden Gatten

Kanzleirath **Schmidt**, sowie für die reichen Blumenspenden und die zahlreiche Beileidbegleitung sage ich auf diesem Wege meinen tiefempfundenen, innigsten Dank.

Karlsruhe, den 24. Mai 1887.

**Katharina Schmidt,**  
geb. Blattner.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von G. v. Müller in Karlsruhe.